

Drucksache

der Bezirksverordnetenversammlung Treptow-Köpenick von Berlin

VII. Wahlperiode

Ursprung: Antrag, SPD, DIE LINKE, CDU

TOP: 019 / 14.1

Antrag

gemäß § 21 (1) c GO

Drs.Nr.: VII/0459

<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Beratungsstand</i>
30.05.2013	BVV	BVV/VII/019	

Betr.: Tempo 30 in der Schönefelder Chaussee bis zur Auerswaldstraße ausweiten

Die Bezirksverordnetenversammlung Treptow-Köpenick von Berlin möge beschließen:

Dem Bezirksamt wird empfohlen, sich bei den zuständigen Stellen dafür einzusetzen, dass der Geltungsbereich des Tempo 30 von der Köpenicker Straße im Übergang zur Schönefelder Chaussee bis zur Höhe Auerswaldstraße ausgedehnt wird.

Begründung:

Mit dem Antrag wird ein Anliegen der AnwohnerInnen aufgegriffen, die Geschwindigkeit des motorisierten Individualverkehrs aus Richtung Schönefeld kommend bereits ab der Auerswaldstraße zu reduzieren, damit der stark frequentierte Fußgängerüberweg zum REWE Einkaufszentrum sicher genutzt werden kann und zugleich die Haltebereitschaft der Kraftfahrzeuge an dem Fußgängerüberweg erhöht wird. Die Ausdehnung des Tempo-30-Bereiches würde zudem einen zusätzlichen Beitrag zur Sicherung des Schulweges zur Schule am Berg leisten.

Berlin, den 15.05.2013

Vorsitzender der SPD-Fraktion
Matthias Schmidt
und
Dr. Ursula Walker

Vorsitzender der Fraktion DIE LINKE
Philipp Wohlfeil

Vorsitzender der CDU-Fraktion
Christian Schild
und
Michael Vogel